

TIEFGRÜNDIGE MEDITATION ÜBER DIE ANZIEHUNG DES GELDES FÜR HIERARCHISCHE ZWECKE

STADIUM I

Wir suchen eine positive, zielbewusste Ruhe der Persönlichkeit zu erlangen und formulieren klar und mit eigenen Worten die Antworten auf folgende Fragen:

1. Wenn Geld eines der wichtigsten Dinge ist, die für die heutige geistige Arbeit benötigt werden, wo liegt die Ursache für seine gegenwärtige Ablenkung vom Werk der Hierarchie?
2. Wie ist meine eigene persönliche Haltung dem Geld gegenüber? Betrachte ich es als großes, mögliches geistiges Guthaben, oder sehe ich es im materiellen Sinne?
3. Was ist meine persönliche Verantwortung in Bezug auf das Geld, das durch meine Hände geht? Behandle ich es, wie es ein Jünger der Meister behandeln sollte?

PAUSE

STADIUM II

1. Denken wir über die Erlösung der Menschheit durch rechten Gebrauch des Geldes nach. Stellen wir uns das Geld in der heutigen Welt vor als:

- a) Verdichtete Energie, die gegenwärtig weitgehend für rein materielle Zwecke und zur Befriedigung rein materieller Begierden (soweit es den einzelnen betrifft) angewandt wird.
- b) Einen großen Strom fließender goldener Substanz, die aus der Kontrolle der Kräfte des Materialismus in die Kontrolle der Kräfte des Lichtes übergeht.

2. Dann sprechen wir das folgende anrufende Gebet mit scharfer Gedankenkonzentration und aus einem *tiefempfundenen* Verlangen, geistige Bedürfnisse zu befriedigen:

"O, Du, in Dem wir leben, uns bewegen und unser Dasein haben, die Macht, die alle Dinge neu machen kann, wende das Geld in der Welt spirituellen Zwecken zu. Berühre die Herzen der Menschen überall, damit sie dem Werke der Hierarchie geben, was bisher der materiellen Befriedigung gegeben worden ist. Die Neue Gruppe der Weltdiener braucht große Summen Geldes. Möge diese, Deine mächtige Energie, in den Händen der "Lichtkräfte" sein.

3. Wir stellen uns nun die Arbeit vor, die von jenen Gruppen getan werden soll, die unsere augenblickliche Ergebenheit beanspruchen (die Dienstätigkeiten des Lucis Trust, des IPS, oder irgendeine andere Gruppe, von der wir wissen, dass sie versucht, den hierarchischen Plan durchzuführen zu helfen.)

Wir sehen, durch schöpferische Einbildungskraft und durch einen Willensakt, ungezählte und unbegrenzte Summen in die Hände derer fließen, die das Werk der Meister zu tun suchen.

4. Wir sprechen *laut* mit Überzeugung und Betonung:

"Er, auf den die ganze Welt wartet, hat gesagt, um was auch immer in Seinem Namen und im Glauben an die Erfüllung gebeten werde, das werde sich erfüllen."

Erinnern wir uns daran, dass "Glaube die *Substanz* der erhofften Dinge und das *Zeugnis* der unsichtbaren Dinge ist ". Dann fügen wir hinzu:

"Ich bitte um das notwendige Geld für und kann es verlangen, denn

Durch das Zentrum, das wir Menschheit nennen,
Entfalte sich der Plan der Liebe und des Lichts
Und siegle zu die Tür zum Übel".

5. Wir schließen mit einer sorgfältigen Erwägung unserer eigenen Verantwortlichkeit gegenüber dem Plan und planen jede Woche unsere finanzielle Zusammenarbeit mit der Hierarchie.

Dabei müssen wir praktisch und realistisch und uns dessen bewusst sein, dass, wenn wir nicht geben, wir auch nicht bitten dürfen, denn wir haben kein Recht, um etwas zu bitten, das wir nicht mit anderen teilen.

STADIUM III

Wir fühlen, wie uns wahre *Liebe* durchdringt, und haben die feste Absicht, allen denjenigen gegenüber, mit denen wir in Berührung kommen, sowie gegenüber unseren Gruppenbrüdern, diese *Liebe* zum Ausdruck zu bringen, die der große anziehende und selbstlose Mittler in Weltangelegenheiten ist, und schließen mit der Invokation:

AUS DEM QUELL DES LICHTS IM DENKEN GOTTES
STRÖME LICHT HERAB INS MENSCHENDENKEN.
ES WERDE LICHT AUF ERDEN:

AUS DEM QUELL DER LIEBE IM HERZEN GOTTES
STRÖME LIEBE AUS IN ALLE MENSCHENHERZEN.
MÖGE CHRISTUS WIEDERKOMMEN AUF ERDEN:

AUS DEM ZENTRUM, DAS DEN WILLEN GOTTES KENNT,
LENKE PLAN-BESEELTE KRAFT DIE KLEINEN MENSCHENWILLEN
ZU DEM ZWECK, DEM DIE MEISTER WISSEND DIENEN:

DURCH DAS ZENTRUM, DAS WIR MENSCHHEIT NENNEN,
ENTFALTE SICH DER PLAN DER LIEBE UND DES LICHTES
UND SIEGLE ZU DIE TÜR ZUM ÜBEL:

VON DEM AVATAR DER SYNTHESE, DER IM KOMMEN IST,
VERSTRÖME SEINE ENERGIE IN ALLE REICHE DER NATUR.
MÖGE ER DIE ERDE ZU DEN KÖNIGEN DER SCHÖNHEIT EMPORHEBEN:

MÖGEN LICHT UND LIEBE UND KRAFT
DEN PLAN AUF ERDEN WIEDER HERSTELLEN.

OM

OM

OM